

# Casselsche Policey- und Commerciens-Zeitung.

Mit Hochfürstlich Hessischem gnädigsten Privilegio.

1773<sup>tes</sup>  
Jahr.



41<sup>tes</sup>  
Stück.

Montag den 11<sup>ten</sup> October.

## Verpacht: Sachen.

1) Nachdem nachstehende Herrschaftl. Gartens theils verpachtet theils deren Unterhaltung gegen ein Gewisses jährl. veraccordiret werden sollen und zwar: A) zum verpachten, 1) der allhier in der Aue an der Seite der kleinen Fulda befindl. Gemüßgarten so nach Abzug der Wege 20 Acl. 21 Rut. Grabeland in sich hält, nebst der darzugehörigen Gärtners Wohnung, Treibhäusern, Mistbetten, Fenstern und sonstigen Zubehör; 2) der ehemahlige Weyl. Prinz George Garten dahier nebst der Wohnung vor den Gärtner; 3) der Gemüß- und Obstgarten zur Heydau nebst der Gärtners Wohnung; 4) der Gemüß- und Obstgarten zu Wabern; 5) der Garten zu Jesberg; B) zu veraccordiren, 6) die sämtlichen Promenaden in der hiesigen Aue nebst der darinnen befindlichen Faisanerie und zwar: alle Lannen- und andere Hecken nebst Pyramiden und Alleen von trockenen Gehölze alljährlich behdrig auszuputzen und zu schneiden, die Gänge sowohl, als längst denen Hecken zu planiren, das Boulingrin und andere Grasberge, nicht weniger die Terrassen, jederzeit rein und in bester Ordnung zu erhalten; auch im Frühjahr die abgestorbene Pflänzlinge nach zu pflanzen, woben die Wohnung in der Aue gegeben wird; 7) die Menagerie besonders und zwar die Bäume und Hecken darinnen zu rechter Zeit zu schneiden, die Wege zu

Xxxr

plaz